

NEWSLETTER

Unternehmens-Management
WALTER HUBER
www.w-huber-um.com

Nr. 02 | 2. April 2016

Spitzenleistung.

Liebe Kunden und Leser.

Aus verschiedenen Gründen haben in den letzten beiden Jahrzehnten Begriffe wie Leistung, Gewinn, Erfolg und Elite usw. in Österreich einen negativen Beigeschmack bekommen. Was aus wirtschaftlicher Sicht natürlich eine Dummheit wäre. Aber auch aus gesellschaftspolitischer Sicht.

Eine meiner Lieblingsüberschriften auf einer Media Markt-Anzeige war einmal: „Gehen Sie zur Nr. 2 und 3, dann wissen Sie warum wir die Nr. 1 sind“. Sicher kennen Sie auch aus der Handelswerbung die Familie Putz. Entweder man liebt sie, oder man hasst sie. Das ist aber nur ein sichtbarer Teil einer Unternehmensstrategie des derzeit erfolgreichsten österreichischen Möbelhändlers, der XXXLutz-Gruppe. Inzwischen einer der drei größten Möbelhändler der Welt. Ziel ist natürlich die Nr. 1 weltweit zu werden.

Warum also nicht die Nr. 1 werden wollen? Warum nicht eine Spitzenleistung und Erfolg anstreben? Warum nicht zu einer Elite gehören? Warum nicht als Unternehmen einen Gewinn planen. Warum nicht gute Noten in der Schule haben wollen?

In der Wirtschaft sollte man doch erfolgreich sein. Einige Gedanken dazu haben wir heute in diesem Newsletter zusammengefasst.

Mehr zeigen wir Ihnen gerne bei einem Gespräch. Die langjährige Erfahrung aus Verkauf und Markenbildung für mehr als hundert Firmen und Marken bieten wir Ihnen als Unternehmens-Management Walter Huber an.

Nichts ist für uns erfolgreicher, als ihr Erfolg. Rufen Sie uns einfach an.

Mit sonnigen Grüßen

Walter Huber

T 06642410942

E w-huber@walterhuber.at

P.S.: Der nächste Newsletter erscheint am 1. Juli 2016.

NEWSLETTER

Unternehmens-Management
WALTER HUBER
www.w-huber-um.com

Die Erfolgsfaktoren für Spitzenleistungen.

Warum nicht die Nummer 1 werden wollen? Warum nicht eine Spitzenleistung und Erfolg anstreben? Warum nicht zu einer Elite gehören? Warum nicht als Unternehmen einen Gewinn planen. Warum nicht gute Noten in der Schule haben wollen? Derzeit fahren viele Politiker und „Fachleute“ in Richtung „Noten abschaffen“ bis zur Bundeshymne wo das Land der Söhne mit den Töchtern ergänzt wurde.

Der Ur-Gedanke ist eine totale Angleichung aller Menschen zu einem braven „Einheits-Typus“, von dem aber nicht zu viel Leistung abverlangt werden darf. Das führte dann zu einer Gesellschaft, wo ein bekannter Herr dann bei Gericht nicht mehr wusste, was eigentlich seine Leistung war, für die er aber Geld bekommen hatte. Verlassen wir nun die Politik und begeben wir uns besser in die Bereiche Sport und Wirtschaft.

Betrachten wir dazu auch die zehn Erfolgsgeheimnisse vom Ex-Porsche-Manager Wendelin Wiedeking:

Zielbewusst handeln.

Sicht auf das Wesentliche konzentrieren.

Stillstand bedeutet Rückschritt.

Klartext reden.

Globalisierung ist keine Falle.

Sich selbst treu bleiben.

Image pflegen.

Leidenschaft wecken.

Bodenhaftung nicht verlieren.

Alles ist Chefsache.

NEWSLETTER

Unternehmens-Management
WALTER HUBER
www.w-huber-um.com

Aus einer Analyse bei amerikanischen Managern kann man noch folgende Erfolgsfaktoren dazu geben:

Visionäre und strategische Fertigkeiten.

Bewältigung von Herausforderungen und Innovationen.

Integrität, starker Charakter und soziale Verantwortung.

Unternehmerische Fantasie und Pioniergeist.

Nachweisbare Impulse für eine Branche.

Alle diese Punkte kann man teilweise auch auf Sportler übertragen. Und zu jedem dieser zehn Erfolgsfaktoren könnte man nun einiges erzählen und darstellen. Wir wollen Ihnen aber einfach nur die Freude und Begeisterung vermitteln immer die Nr. 1 anzustreben, und dann einen Erfolg auch zu genießen.

„Entscheidend ist nicht die Größe der Firmengruppe als Ganzes, sondern die Marktposition an jedem der über 230 Standorte, an jedem dieser Standorte wollen wir die Nr. 1 sein.“

Thomas Saliger

Immer wieder vergleichen Ex-Sport-Stars wie A. Assinger oder T. Sykora die Methoden und Modelle aus dem Sport mit Manager-Aufgaben. Auch der erfolgreiche Ex-Alpinist, Georg Bachler, hat aus Bergsteigersicht persönliche „8000er“ Qualitäten definiert:

Bei allem Tun, sein Bestes geben und es mit Freude zu machen.

Proaktiver Gestalter, nicht Opfer sein.

Mit offenem Geist handeln und agieren.

Die eigenen Talente und Stärke erkennen, konsequent entwickeln und damit bestmögliche Beiträge leisten.

Mit Mut, Enthusiasmus und Besonnenheit die Ziele verwirklichen.

NEWSLETTER

Unternehmens-Management
WALTER HUBER
www.w-huber-um.com

Die Wirklichkeit kompromisslos akzeptieren – „Was ist, ist“

Achtsam und diszipliniert im Denken, Reden und Handeln.

Die negativen Emotionen überwinden; stets das Destruktive durch das Konstruktive ersetzen.

Sich selbst nicht so wichtig nehmen.

Körperlich und mental fit sein.

Jedes Unternehmen ist heute nahezu permanent gezwungen, jeden Tag und jede Woche den "Markt neu zu erobern". Stillstand bedeutet oft sofort auch Rückstand. Ein klares Unternehmens- und Marketing-Konzept als Basis ist wichtig. Es soll und muss mittel- und langfristig angelegt sein und trotzdem immer aktuell und flexibel dem Augenblick angepasst werden. Wichtig auch eine klare Differenzierung in der Kommunikation, zum Beispiel beim XXXLutz ein großer roter Sessel, wegen unseren deutschen Freunden, „Stuhl“ genannt. Jedes Kind lernt daher sehr früh „wir fahren heute in das Möbelhaus mit dem großen roten Stuhl“. Funktioniert vom 4ten bis zum 90zigsten Lebensjahr. Man merke wieder, „Alleinstellung und Differenzierung“ sind heute im Marketing wichtiger denn je. Wichtig sind auch „Kontinuität und Kreativität“. Die Familie Putz lebt schon 17 Jahre im XXXLutz und „das finden die KundInnen supa“. Wirklich an Dinge glauben und durchziehen. Und trotzdem viele neue Wege und Ideen probieren. Der Mix ist das Geheimnis und muss natürlich jeden Tag neu definiert werden. Der Rest zum XXXL-Erfolg ist tägliche harte Marketing-Arbeit und die Freude und der Spaß am gemeinsamen Erfolg. Alle diese Faktoren bleiben auch in Zukunft die Erfolgsregeln, um Berge und Märkte zu erobern.

Schluss-Wort.

„Sherpas sind die besten Athleten der Welt und die unbekanntesten Superstars des Extremsports. Dennoch sind sie es, die als Packesel ihr Leben riskieren und als Küchenhilfe den anderen Touristen dienen.“

Aaron Huey

NEWSLETTER

Unternehmens-Management
WALTER HUBER
www.w-huber-um.com

Aktuelle Info.

Immer wieder News gibt es auch auf unserer Spezial-Plattform:

www.marketing-austria.at

Hinweis.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

Copyright. Die Urheberrechte an allen Inhalten in diesem Newsletter liegt bei Unternehmens-Management Walter Huber. Die Weitergabe an interessierte Personen ist möglich. Jede weitere Verwendung oder Verwertung ist ohne Zustimmung von Unternehmens-Management Walter Huber nicht zulässig.